

# Technik-Tipps direkt vom Experten

5. Juli 2017

**Bielefeld.** Zusammen mit dem Verein Deutscher Ingenieure (VDI) veranstaltet Energie Impuls OWL in diesem Jahr den Jubiläumswettbewerb (10. Mal) Bobby Car Solar Cup. Heute erhielten die teilnehmenden Teams aus Bielefeld und dem Kreis Gütersloh, darunter die Realschule Heepen, das Max-Planck-Gymnasium und das Ceciliengymnasium, beim Autohändler BERESA an der Stadtheider Straße nützliche Tipps und wertvolle Erfahrungsberichte, um bei dem Wettbewerb erfolgreich zu sein.



Das AMG Performance Center zeigte den Jugendlichen die Welt der Ingenieurs- und Handwerkskunst sowie zukunftsweisender Technik-Innovationen.

Schülerteams mit über 160 Schülerinnen und Schülern aus ganz OWL und ihren 30 Partnerunternehmen wurden von den Veranstaltern ausgewählt, um am diesjährigen Jubiläums-Wettbewerb teilzunehmen und am 17. September mit ihren selbst gebauten Solar-Flitzern zum Abschluss beim Wettrennen auf dem Gelände der Stadtwerke Bielefeld anzutreten.

Das Autohaus BERESA bot eine passende Kulisse für die Tuning-Werkstatt. Die TeilnehmerInnen konnten unter der Anleitung von Technikfachleuten ihre Solarflitzer begutachten lassen und vor Ort Probe fahren. Auszubildende und Mitarbeiter aus dem Hause BERESA lieferten den Jugendlichen letzte wertvolle Tipps und Grundlagen für den Bau ihrer Renngefährte. Unter anderem von den beiden Systemtechnikern im Bereich Wartung und Fahrwerk, Waldemar Neumann und Carsten Glaette, die beim 12-Nationen-Wettbewerb der Daimler AG als weltbeste Mechaniker ausgezeichnet wurden.

BERESA gehört mit den Konzernmarken der Daimler AG zu den größten Autohandelsgruppen innerhalb der Mercedes Benz-Organisation und zählt mit einer über 100-jährigen Geschichte sowie seinen 18 Standorten in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen

zu den größten und ältesten Mercedes-Benz-Partnern in Europa. Neben dem Standort an der Stadtheider Straße gibt es OWL-Niederlassungen in Detmold und Gütersloh.

Das AMG Performance Center zeigte den Jugendlichen die Welt der Ingenieurs- und Handwerkskunst sowie zukunftsweisender Technik-Innovationen. Im Rahmen der Tuning-Werkstatt hatten die Schülerteams die Möglichkeit, einen Einblick in das Unternehmen sowie die Ausbildungsberufe zu bekommen. Bei BERESA wird in drei verschiedenen Berufen ausgebildet: Automobilkaufmann/-frau, Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Kfz-Mechatroniker/-in. *In diesem Jahr werden 14 Ausbildungsplätze besetzt.*

„Für uns ist der Bobby Car Solar Cup eine tolle Gelegenheit, mit jungen Menschen in Kontakt zu kommen. Vielleicht sind bei den Jugendlichen zukünftige Auszubildende oder Mitarbeiter dabei, die sich für die Arbeit mit unseren Technologien begeistern. Wir suchen zielorientierte, engagierte junge Menschen, die ihre berufliche Zukunft bei uns starten möchten. Darum unterstützen wir den Wettbewerb“, sagte Jörg Heidemann, Betriebsleiter bei BERESA in Bielefeld.

Weil es um die Jobs der Zukunft geht, ist die Agentur für Arbeit Bielefeld-Gütersloh wesentlicher Förderer des Bobby Car Solar Cup. Der Wettbewerb soll Jugendlichen die Berufsorientierung und den direkten Kontakt zu Unternehmen und einem möglichen Ausbildungsplatz ermöglichen: „Die enge Zusammenarbeit mit Fachleuten und Auszubildenden in den Unternehmen ist vielleicht die beste Berufsorientierung. Der gemeinsame Bau eines solargetriebenen Rennspanns gibt einen realistischen Eindruck von den Herausforderungen und Möglichkeiten in der Praxis“, so Dr. Thomas Muhr von der Agentur für Arbeit Gütersloh.

Ausgerüstet wurden die Teams vom Veranstalter mit einem Bausatz, um ihre eigenen Vorstellungen eines renntauglichen Gespanns in Zusammenarbeit mit den Unternehmen der Region zu realisieren und technische Berufe in der Praxis kennenzulernen.

**Weitere Informationen unter [www.bobby-car-solar-cup.de](http://www.bobby-car-solar-cup.de).**